



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR VYTAL-NUTZER

Stand: 15. September 2020

Kontaktinformationen

VYTAL Global GmbH
Ursulaplatz 29
50668 Köln

Eingetragen im Handelsregister
Registergericht: Amtsgericht Köln
Registernummer: HRB 101149

Vertreten durch

Dr. Tim Breker
Sven Witthöft
Dr. Fabian Barthel

Kontakt

E-Mail: info@vytal.org

Umsatzsteuer-ID

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß §27a Umsatzsteuergesetz: DE 815 864 231

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR VYTAL-NUTZER

PRÄAMBEL

VYTAL ist ein smartes und nachhaltiges Mehrwegsystem für To-Go Essen zur Vermeidung von Verpackungsmüll. Unser Ziel ist es, unseren Systempartnern (Gastronomen, Betriebsgastronomen, Studentenwerken, Lebensmittelkaufleuten sowie Lieferdiensten) hochwertige Mehrwegverpackungen als Systemlösung anzubieten. Als unsere Nutzer können Konsumenten so auf einfache und bequeme Art Verpackungsmüll vermeiden und Teil einer nachhaltigen Bewegung werden.

Zudem betreibt VYTAL mit der Nutzer App und der Systempartner App eine Online-Plattform für die Vermittlung von Produkten, insbesondere von Speisen, Getränken und Lebensmittel. Über die Online-Plattform ermöglicht VYTAL den auf der Plattform registrierten Systempartnern ihre Waren online anzubieten sowie die auf diese Produkte bezogene Vermittlung von Bestellaufträgen der VYTAL Nutzer. Der Vertrag über den Kauf der Produkte kommt hierbei ausschließlich zwischen dem Systempartner und dem Nutzer zustande.

VYTAL ist nur Vermittler und Betreiber der Online-Plattform und gibt gegenüber Nutzern nur Erklärungen im Namen des Systempartners ab; der Systempartner selbst wird hierdurch weder berechtigt noch verpflichtet.

Die Erfüllung sämtlicher Vertragsverpflichtungen obliegt allein dem Systempartner. VYTAL wird vom Betrieb ermächtigt, die Zahlungen der Nutzer für diesen über einen Payment Provider in



Empfang zu nehmen. VYTAL wird weiter vom Systempartner ermächtigt, Widerrufserklärungen der Nutzer für den Systempartner entgegenzunehmen.

§1 GELTUNGSBEREICH

Die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln das Verhältnis zwischen den Konsumenten als Nutzern des VYTAL Mehrwegsystems (im Folgenden „Nutzer“) und der VYTAL Global GmbH (im Folgenden „VYTAL“) mit Sitz in Köln. Das Verhältnis von Nutzern, Systempartnern und Unternehmenskunden untereinander ist explizit nicht Teil dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen.

§2 DEFINITIONEN

1. **Nutzer:** sind alle Personen, die Essen von unseren Systempartnern erwerben und sich dabei für eine VYTAL Mehrwegverpackung entscheiden
2. **Unternehmenskunden:** sind Mieter von Rückgabeboxen und Empfänger von weiteren Dienstleistungen von VYTAL
3. **Systempartner:** sind Anbieter von Speisen und Getränken, insbesondere Restaurants, Imbisse, Kantinen, Universitätsmensen, Super- und Biomärkte oder Lieferservice-Anbieter, die gewerblich Essen an ihre Gäste verkaufen und als Verpackung VYTAL Mehrwegverpackungen anbieten.
4. **Partner App:** bezeichnet die mobile Anwendung für VYTAL Systempartner, um Mehrwegverpackungen an Nutzer auszugeben und von diesen zurücknehmen. Dazu laden Systempartner sich die Partner App aus dem iOS App Store oder aus dem Android PlayStore herunter und loggen sich mit den von VYTAL zur Verfügung gestellten individuellen Login-Daten ein, so dass zur Ausgabe die IDs der VYTAL Mehrwegverpackungen und Nutzer bzw. zur Rückgabe die IDs der VYTAL Mehrwegverpackungen und des Systempartners an den VYTAL Server kommuniziert wird.
5. **VYTAL (Nutzer) App:** bezeichnet die mobile Anwendung für Nutzer, um am VYTAL Mehrwegsystem teilzunehmen und Verpackungen von Systempartnern auszuleihen.
6. **VYTAL Karte:** (oder VYTAL Card) bezeichnet die offline Mitgliedskarte, die zur Teilnahme am VYTAL Mehrwegsystem berechtigt
7. **VYTAL Mehrwegsystem:** umfasst das gesamte System, in dem VYTAL Mehrwegverpackungen zur Nutzung an Systempartner und Nutzer überlässt. VYTAL Mehrwegverpackungen werden für die Ausgabe und einfache Rückgabe durch die Systempartner mithilfe der Partner App und dem individuellen QR-Code der Verpackung mit dem Nutzer verknüpft.
8. **VYTAL Mehrwegverpackungen:** sind hochwertige und nachhaltige Mehrwegverpackungen wie Bowls und Boxen, die ausschließlich zur Befüllung mit Essen bestimmt sind. Die VYTAL Mehrwegverpackungen sind erkennbar durch entsprechendes Branding und versehen mit einem individuellen QR-Code zur eindeutigen Identifizierung.
9. **VYTAL Rückgabestation:** ist entweder eine smarte Rückgabebox, die die Rücknahme der VYTAL Mehrwegverpackungen selbstständig verbucht oder eine Rückgabebox aus Holz, bei der die Rücknahme der VYTAL Mehrwegverpackungen bei Leerung verbucht wird.



§3 GEGENSTAND DER GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Gegenstand dieser Geschäftsbedingungen ist das VYTAL Mehrwegsystem und alle damit einhergehenden Transaktionen von Mehrwegverpackungen zwischen VYTAL, Nutzern, Systempartnern und Unternehmenskunden.
2. Transaktionen zwischen Systempartnern und Nutzern, die den Verkauf von Speisen und Getränken betreffen, sind nur Gegenstand dieser Geschäftsbedingungen, wenn sie von VYTAL vermittelt wurden. Der Vertrag über den Kauf der Produkte kommt hierbei ausschließlich zwischen dem Systempartner und dem Nutzer zustande.

§4 NUTZERREGISTRIERUNG, NUTZERKONTO

1. Nutzer, die am VYTAL Mehrwegsystem teilnehmen möchten, müssen sich einmalig über die VYTAL App registrieren. Der Registrierungsprozess ist kostenlos.
2. Um den Registrierungsprozess durchzuführen, muss die VYTAL App aus den jeweiligen Online-App-Stores heruntergeladen werden. Es gelten die jeweils zusätzlichen Bestimmungen der App-Store-Betreiber.
3. Nachdem die VYTAL App heruntergeladen wurde, muss ein Nutzerkonto eröffnet werden. Zum Ausleihen von Verpackungen und zur Bestellung von Produkten ist es für die Nutzer verpflichtend ein Zahlungsmittel in der App zu hinterlegen. Dies dient der Sicherheit, so dass wir im Falle der Nichtrückgabe der Mehrweggefäße durch den Nutzer an einen Systempartner oder in eine offizielle VYTAL Rückgabebox die dadurch entstandenen Kosten abbuchen können. So lange eine VYTAL Mehrwegverpackung ausgeliehen ist, kann das bei der Ausleihe hinterlegte Zahlungsmittel nicht gelöscht werden.
4. Zur Eröffnung des Nutzerkontos muss die angegebene E-Mail-Adresse bestätigt werden. Das Nutzerkonto ist persönlich und soweit der Nutzer seinen Account zur Nutzung Dritten überlässt, haftet er für die Nutzung im gleichen Umfang, wie wenn er selbst gehandelt hätte.
5. Mit Abschluss der Registrierung akzeptiert der Nutzer diese AGB und erhält ein nicht ausschließliches, nicht unterlizenzierbares, nicht übertragbares und jederzeit widerrufliches Recht zur Nutzung der VYTAL App einschließlich der darüber abrufbaren Inhalte für die Dauer der Nutzung und ausschließlich für eigene private Zwecke.
6. Eine Mehrfachregistrierung ist dem Nutzer nicht gestattet. Soweit VYTAL eine Mehrfachregistrierung feststellt, ist VYTAL berechtigt, die Mehrfachregistrierung stillzulegen. Der Account ist nicht übertragbar und persönlich. Soweit der Kunde seinen Account zur Nutzung Dritten überlässt, haftet er für die Nutzung im gleichen Umfang, wie wenn er selbst die Bestellung vorgenommen hätte.
7. Der Nutzer verpflichtet sich, alle für die Bestellung relevanten Angaben (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) vollständig, wahrheitsgemäß und gewissenhaft zu machen. Der Nutzer versichert weiter, dass im Zeitpunkt der VYTAL Nutzung die hinterlegten Angaben aktuell sind.
8. Der Nutzer verpflichtet sich, die für die Erstellung seines Nutzerkontos bereitgestellten Informationen, insbesondere die Rechnungs- und Kontaktinformationen sowie die vom Nutzer gewählten Zahlungsmittel, auf dem neuesten Stand zu halten. Die Nichteinhaltung dieser Verpflichtung berechtigt VYTAL, den Service für den Nutzer auszusetzen.
9. Der Nutzer verpflichtet sich, seine Zugangsdaten zur VYTAL App gegenüber Dritten geheim zu halten. Alle Bestellungen, die mit den Zugangsdaten des Nutzers aufgegeben werden, muss sich der Nutzer zurechnen lassen, es sei denn, er hat VYTAL



rechtzeitig (z.B. in der Online-Plattform, per E-Mail oder per Telefon) über den Verlust seiner Zugangsdaten oder einen sonstigen Missbrauchsverdacht informiert.

10. Die Einräumung der Nutzungsrechte ist auflösend bedingt durch die Einhaltung unserer AGB. Bei einem Verstoß des Nutzers gegen diese AGB erlöschen die Nutzungsrechte an der VYTAL App einschließlich bereitgestellter Inhalte automatisch.
11. Davon unberührt bleibt das Recht, mit dem VYTAL die Nutzungsrechte jederzeit durch einseitige Erklärung mit sofortiger Wirkung beenden kann. Insbesondere hat VYTAL das Recht, die kostenlose Zurverfügungstellung der VYTAL App oder bestimmter Funktionen und Inhalte jederzeit einzustellen oder kostenpflichtig anzubieten. Dies wird den Nutzern rechtzeitig aber mindestens mit 14 Tagen Vorlauf mitgeteilt. Das in Absatz vorgesehene Widerrufsrecht bleibt unberührt.
12. VYTAL ist berechtigt, seine Verpflichtungen durch Dritte erfüllen zu lassen. Der Anbieter wird im Rahmen seiner Überwachungsverpflichtung die Einhaltung seiner Verpflichtungen durch Dritte sicherstellen.

§5 NETZWERKZUGRIFF

1. Um die VYTAL App herunterzuladen und das Mehrwegsystem gemäß dieser Allgemeinen Bedingungen zu verwenden, muss der Nutzer ein Gerät mit dem Internet verbunden haben.
2. Auch wenn das Ausleihen von VYTAL Mehrwegverpackungen ohne Internet funktioniert, akzeptiert der Nutzer, dass die Qualität und Verfügbarkeit des Internet-Netzwerks nicht in der Verantwortung von VYTAL liegt und dass daher die Verfügbarkeit des Mehrwegsystems durch die Qualität und Verfügbarkeit der Internetverbindung beeinträchtigt werden kann, die Systempartnern und Nutzern durch ihre jeweiligen Telekommunikations-Betreiber zur Verfügung gestellt wird.
3. VYTAL gewährt keine Leistungsgarantie für die VYTAL App. Es ist nicht Teil der Leistung, dass die VYTAL App jederzeit abrufbar, sicher oder fehlerfrei ist, oder unwesentliche Fehler in der Software oder im Service behoben werden. Diesbezüglich schließt VYTAL jede Gewährleistung aus.

§6 BENACHRICHTIGUNGEN

1. Beim Erstellen eines Nutzerkontos wird akzeptiert, dass VYTAL dem Nutzer im Rahmen des normalen Betriebs des Mehrwegsystems E-Mails sowie automatische Benachrichtigungen in der VYTAL App (Push Nachrichten) senden kann.

§7 KOSTEN BEI ENTNAHME VON VERPACKUNGEN AUS DEM VYTAL MEHRWEGSYSTEM

1. Nutzer können das VYTAL Mehrwegsystems stets kostenlos benutzen, in dem sie VYTAL Mehrwegverpackungen bei Systempartnern ausleihen und fristgemäß bei Systempartnern oder an VYTAL Rückgabestationen wieder zurückgeben.
2. Aktuell beträgt die Frist zur kostenlosen Nutzung von VYTAL Mehrwegverpackungen 14 Tage. Die Ausübung des in § 4 (5) und § 11 (1) vorgesehenen Widerrufsrechts durch den Nutzer berührt seine Pflicht zur Rückgabe der sich in seinem Besitz befindenden VYTAL Mehrwegverpackungen innerhalb der genannten Frist nicht weiter, unbeschadet der folgenden Absätze.



3. Die Frist zählt je Mehrwegverpackungen und beginnt mit jedem neuen Ausleihvorgang. Fristbeginn ist immer der Zeitpunkt der digitalen Transaktion kurz vor der persönlichen Entgegennahme der Mehrwegverpackung durch den Nutzer. VYTAL behält sich das Recht vor die Länge dieser Frist anzupassen, wobei alle Nutzer über eine solche Veränderung mindestens per E-Mail und unter Angabe des Zeitpunkts des Inkrafttretens der Änderung informiert werden.
4. Sollte der Nutzer eine VYTAL Mehrwegverpackung nicht rechtzeitig vor Ablauf der Frist zurückbringen selbst oder durch andere zurückbringen können, so kann er die Frist kostenpflichtig um eine Woche verlängern. Die Verlängerungsgebühr beträgt aktuell 1€ inkl. MwSt. VYTAL behält sich das Recht vor diese Gebühr zukünftig anzupassen, wobei alle Nutzer über eine solche Veränderung mindestens per E-Mail und unter Angabe des Zeitpunkts des Inkrafttretens der Änderung informiert werden.
5. Sollte eine VYTAL Mehrwegverpackung nicht rechtzeitig, nicht im ordnungsgemäßen Zustand oder nicht vollständig innerhalb der Frist zurückgebracht werden, entnimmt der Nutzer sie somit aus dem Kreislauf des VYTAL Mehrwegsystems und die Verpackungen kann durch VYTAL nicht mehr genutzt werden, um Einwegverpackungsmüll einzusparen. Der so entstehende Nachteil für das VYTAL Mehrwegsystem wird dem Nutzer mit pauschal 10€ (inkl. Mehrwertsteuer) je fehlender oder nicht vollständig zurückgegebener Verpackung berechnet und der Nutzer darf die Mehrwegverpackung behalten. Der Einzug des Betrags erfolgt umgehend nach Ablauf der Frist und automatisch von dem im Nutzerkonto hinterlegten Zahlungsmittel.
6. Dem Nutzer steht frei, die über die Frist hinaus ausgeliehene VYTAL Mehrwegverpackung zu einem späteren Zeitpunkt durch Rückgabe bei einem Systempartner oder einer Rückgabestation zurück ins VYTAL Mehrwegsystem zu bringen. Der Nutzer hilft so, weitere Einwegverpackungen einzusparen. Eine Rückerstattung der bezahlten 10€ findet in diesem Fall NICHT statt.
7. Die VYTAL Systempartner sind verpflichtet alle ordnungsgemäßen und nutzbaren VYTAL Mehrwegverpackungen zurückzunehmen. Die Entscheidung, ob eine beschädigte oder nicht sachgemäß genutzte Mehrwegverpackung zurückgenommen wird, liegt allein beim einzelnen VYTAL Systempartner. Sollte das VYTAL Mehrweggefäß stark beschädigt oder unzumutbar verunreinigt zurückgebracht werden, sodass eine weitere Nutzung nicht möglich ist, behält sich VYTAL vor, dem Kunden ebenfalls 10€ zu berechnen. Die Beurteilung obliegt den Systempartnern, die die Annahme verweigern dürfen.

§8 LAUFZEIT & KÜNDIGUNG FÜR NUTZER

1. VYTAL ist für die Nutzer kostenlos. Es besteht kein Abonnement oder eine Mindestvertragslaufzeit. Der mit der Registrierung geschlossene Vertrag wird auf unbegrenzte Zeit geschlossen und kann jederzeit schriftlich (z.B. per E-Mail) gekündigt werden. Mit Kündigung ist der Nutzer gem. §7 verpflichtet, sämtliche ausgeliehene Verpackungen umgehend innerhalb von drei Tagen bei einem VYTAL Systempartner oder einer VYTAL Rückgabestation zurückzugeben. Das zwischen dem Nutzer mit dem Systempartner abgeschlossene Vertragsverhältnis wird von Vorstehendem nicht berührt.

§9 ANGEBOT VON (VOR-)BESTELLUNGEN

1. VYTAL bietet Nutzern an, über die VYTAL App Vorbestellungen aufzugeben und diese an die VYTAL Systempartner weiterzugeben.



2. VYTAL ist für die teilnehmenden Systempartner bevollmächtigt, die Vertragsangebote der Nutzer in dessen Namen anzunehmen, deren Widerrufserklärung entgegenzunehmen und Zahlungen der Nutzer für den Systempartner in Empfang zu nehmen.
3. VYTAL kann sich hinsichtlich der Zahlungsabwicklung Dritter („Payment Provider“) bedienen.
4. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Payment Provider sind unter diesem [Link](#) für den Anbieter Stripe sowie [hier](#) für den Anbieter Paypal einsehbar, und gelten mit diesem Vertragsschluss von Seiten des Betriebes als akzeptiert. Sollte Betrieb den AGBs des jeweiligen Payment Providers nicht zustimmen, hat der Betrieb dies dem Anbieter vor Vertragsschluss mitzuteilen.
5. Bestellungen der Nutzer: VYTAL vermittelt über die Online-Plattform Bestellungen zwischen dem Nutzer und dem Systempartner. Die Bestellung eines Nutzers über die Online-Plattform von VYTAL stellt ein Angebot auf Abschluss eines Vertrages dar. Der Kaufvertrag zwischen dem Systempartner und dem Nutzer wird mit Versendung einer Bestätigungsnachricht an den Nutzer auf der Online-Plattform oder an die vom Nutzer angegebene E-Mail-Adresse abgeschlossen, die VYTAL im Namen des Systempartners an den Nutzer sendet. In der Bestätigungsnachricht sind die einzelnen Positionen der Bestellung darzustellen sowie die hier vorliegenden Nutzer AGBs zu übersenden.
6. Der über die Online-Plattform geschlossene Kaufvertrag kommt ausschließlich zwischen dem Nutzer und dem Systempartner zustande. Alle auf der Online-Plattform angebotenen Produkte stellen lediglich eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten durch den Nutzer dar.
7. Zur Abgabe einer Bestellung muss der Nutzer zunächst den von ihm gewünschten Systempartner auswählen. Nach Auswahl des Systempartners kann der Nutzer die vom Systempartner angebotenen Produkte durch klicken auf den Button „Zum Warenkorb hinzufügen“ (oder ähnliche Bezeichnung) bzw. auf den Button „+“ (oder ähnliche Bezeichnung) seinem persönlichen Warenkorb hinzufügen. Im Warenkorb kann der Nutzer die einzelnen Produkte prüfen und ändern sowie den gewünschten Zeitpunkt für die Abholung der Produkte angeben. Durch das Klicken auf den Button „verbindlich bestellen“ (oder ähnliche Bezeichnung) bestellt der Nutzer verbindlich bei dem von ihm ausgewählten Systempartner die zu diesem Zeitpunkt im Warenkorb angezeigten Produkte („Bestellung“). Im Anschluss hat der Nutzer seine Zahlungsmethode auszuwählen und die hierfür notwendigen Daten, diese werden sodann abgefragt, mitzuteilen.
8. Durch Absendung der Bestellung unterbreitet der Nutzer dem Systempartner ein Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages. Das Angebot des Nutzers zum Abschluss eines Kaufvertrages kann vom Systempartner binnen angemessener Frist nach Zugang angenommen werden. Die Annahme erfolgt durch Übersendung einer Bestellbestätigung auf der Online-Plattform oder an die vom Nutzer hinterlegte E-Mail-Adresse, spätestens jedoch durch Übergabe der bestellten Produkte an den Nutzer. Mit Übersendung der Bestellbestätigung ist der Vertrag wirksam zustande gekommen, so dass – auch bei Nichtabholung der bestellten Produkte durch den Nutzer – die Zahlungspflicht des Nutzers vorbehaltlich eines wirksamen Widerrufs der Bestellung entstanden ist.



9. Werden dem Nutzer bei der Bestellung Abbildungen von Produkten angezeigt, so handelt es sich hierbei nur um Abbildungen zur Veranschaulichung oder um Symbolbilder. Diese stellen keine Beschaffenheitsvereinbarung dar.
10. Soweit VYTAL für die Ausführung der Bestellung ein Entgelt verlangt, wird VYTAL dieses dem Nutzer vor Abschluss der Bestellung als gesonderten Posten in der Bestellübersicht vor Abschluss der Bestellung durch den Nutzer bekanntgeben. Die Übersicht über die möglichen Entgelte findet sich in der Preisübersicht von VYTAL.

§10 STORNIERUNG VON (VOR-)BESTELLUNGEN

1. Der Nutzer hat das Recht seine Bestellung bei VYTAL bis zu 15 Minuten vor dem vom Nutzer angegebenen Abholzeitpunkt zu stornieren. Wird die Bestellung durch den Nutzer storniert, wird der Nutzer von der Zahlungsverpflichtung für die Bestellung frei.
2. Bis zur vorgegebenen Stornierungszeit, Abs. (1), ist es dem Nutzer gestattet seine Abholzeit anzupassen, um auf evtl. Verzögerungen der Ankunft zu reagieren. Diese Mitteilung erfolgt über die Plattform und wird von VYTAL dem Systempartner übermittelt.
3. Der Systempartner sowie VYTAL behalten sich ebenfalls das Recht vor eine Bestellung zu stornieren insbesondere bei Vorliegen von Anhaltspunkten für eine missbräuchliche Nutzung (z.B. Scherzbestellung, Betrug bei Kreditkartenbezahlung) oder wenn die bestellten Produkte nicht vollständig verfügbar sein sollten. Im Falle einer Stornierung durch den Systempartner oder VYTAL wird der Nutzer mindestens 5 Minuten vor dem vom Nutzer gewählten Abholzeitpunkt über die Stornierung informiert und von der Zahlungsverpflichtung für die Bestellung frei.

§11 ABHOLUNG DER BESTELLTEN PRODUKTE

1. Der vom Nutzer angegebene Zeitpunkt für die Abholung stellt keine Garantie für die Rechtzeitigkeit der Bereitstellung der Produkte zur Abholung durch den Nutzer dar. Die Bereitstellung der Produkte soll den vom Nutzer vorgegebenen Zeitpunkt höchstens um 10 Minuten überschreiten. Soweit der Systempartner erkennt, dass der Zeitpunkt nicht nur geringfügig überschritten wird, wird er den Nutzer rechtzeitig über die Online-Plattform informieren.
2. Da es sich bei den Produkte teilweise um frisch zubereitete und/oder schnell verderbliche Produkte (z.B. Kaffee, belegte Brötchen) handelt, ist der Nutzer verpflichtet, die bestellten Produkte spätestens 10 Minuten nach dem vereinbarten Abholzeitpunkt beim Systempartner abzuholen.
3. Wird der zur Abholung vereinbarte Zeitpunkt um mehr als 10 Minuten überschritten und liegt das Verschulden dieser Verspätung lediglich auf Seiten des Systempartners, kann der Nutzer vom Kaufvertrag zurücktreten. In diesem Fall sind dem Nutzer alle Zahlungen zurückzuerstatten.
4. Handelt es sich bei bestellten Produkten um solche, für deren Ausgabe eine Altersbeschränkung gilt, kann der Systempartner einen Altersnachweis fordern und bei Nichterreichen der Altersgrenze die Herausgabe der entsprechenden Produkte verweigern und die Bestellung insoweit stornieren. In diesem Fall sind dem Nutzer alle Zahlungen zurückzuerstatten.



§12 MOBILES BEZAHLEN

1. VYTAL wickelt über die Online-Plattform eine Bezahlung zwischen dem Nutzer und dem Systempartner ab, wobei sich der Anbieter für die Zahlungsabwicklung eines Paymentproviders bedient. In der Regel wird die Zahlungsweisung vom Nutzer an den Systempartner unter Nutzung des Paymentproviders erteilt.
2. Der Kaufvertrag wird zwischen dem Systempartner und dem Nutzer geschlossen. VYTAL ist lediglich vom Systempartner bevollmächtigt die Zahlungen der Nutzer für den Systempartner über den Paymentprovider in Empfang zu nehmen.
3. Für den Empfang der Zahlung wird beim Payment Provider für den Systempartner ein Empfangskonto eingerichtet. Der Bezahlvorgang erfolgt über die VYTAL Apps. Nach erfolgreicher Zahlung sendet VYTAL eine Bestätigungsnachricht über die Zahlung an den Nutzer.
4. Der Bezahlvorgang erfolgt über die Online-Plattform. Zur Zahlungsautorisierung wird dem Nutzer mit seiner generierten Zahlungsidentifikation ermöglicht in der Filiale des Systempartners einen dort erstellten Bon zu bezahlen. Nach erfolgreicher Zahlung sendet VYTAL eine Bestätigungsnachricht über die Zahlung an den Nutzer.
5. VYTAL ist vor Ausführung der Lieferung oder Leistung des Systempartners berechtigt, die Durchführung einer Zahlungsanweisung ganz oder teilweise abzulehnen oder die Durchführung einer solchen Anweisung ganz oder teilweise auszusetzen, wenn:
 - Zweifel an der Gültigkeit der Zahlungsanweisung oder der Identität oder Bevollmächtigung der Person, die den Auftrag erteilt, bestehen.
 - die Zahlungsanweisung gegen geltende Rechtsvorschriften oder Regelungen oder die unternehmenseigenen Richtlinien von VYTAL verstößt.
 - der Verdacht auf eine unrechtmäßige oder betrügerische Nutzung der Online-Plattform von VYTAL oder Unregelmäßigkeiten bezüglich der Sicherheit derselben besteht.
6. VYTAL ist im Rahmen der Zahlungsabwicklung zur Entgegennahme von Zahlungen nicht verpflichtet, die für die Zahlung notwendigen Nutzerdaten zu überprüfen. Sollte eine Zahlung aufgrund nicht wahrheitsgemäßer Angaben des Nutzers nicht eingelöst werden können, bleibt, unabhängig davon, ob der Nutzer eine Zahlung vornimmt oder nicht, der Anspruch des Systempartners auf Bezahlung der erbrachten Leistungen/gelieferten Produkten hiervon unberührt, wobei der Zahlungsanspruch nur in der Höhe besteht, wie er bei ordnungsgemäßer Zahlung durch den Nutzer angefallen wäre (also ohne die Provision von VYTAL). Dies gilt insbesondere auch im Fall von unrechtmäßig erlangten Zahlungs- oder sonstigen Auftragsdaten (z.B. „Phishing“ von Kreditkartendaten oder Identitätstauschung). Für die Zahlungsabwicklung und das Zahlungsrisiko erhält VYTAL vom Systempartner eine Provision und gegebenenfalls einen Monats- oder/und Jahresbeitrag, welche im Systempartnervertrag verbindlich festgelegt sind.

§13 PREISE & BEZAHLUNG

1. Für den Vertragsschluss über die Online-Plattform gelten die zum Zeitpunkt der Bestellung angezeigten Preise. Alle auf der Online-Plattform angezeigten Preise verstehen sich in Euro und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.
2. Die Bestellungen des Nutzers über die Online-Plattform können von diesem nur im Rahmen eines Online-Zahlungsprozesses bezahlt werden. VYTAL stellt hierfür Online-Zahlungsdienste zur Verfügung (z.B. Kreditkarte, Sofortüberweisung). Die Abwicklung der Zahlungen erfolgt über die Stripe Payments Europe Ltd., Block 4, Harcourt Centre, Harcourt Road, Dublin 2, Ireland („Payment Provider“), an den die entsprechenden

Informationen wie z.B. Ihr Name, die Kreditkartendaten sowie die Höhe des zu zahlenden Entgeltes übermittelt werden. Soweit nichts Abweichendes geregelt ist, gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Payment Providers.

3. Der Nutzer ist verpflichtet, bei Onlinezahlungen eine ausreichende Deckung auf dem betreffenden Konto zu gewährleisten bzw. Bezahlung mit der Kreditkarte nur innerhalb des jeweils zugelassenen Verfügungsrahmens zu tätigen.
4. Wählt der Nutzer die Zahlung per Lastschrift, so ist der Gesamtbetrag sofort zur Zahlung per Einzug durch den Payment Provider von dem im Bestellprozess angegebenen Bankkonto bei dem dort angegebenen Kreditinstitut fällig. Der Kunde erteilt hiermit dem Payment Provider ein SEPA-Lastschriftmandat zur Einziehung fälliger Zahlungen und weist sein Geldinstitut an, die Lastschriften einzulösen. Die Gläubiger-Identifikationsnummer des Payment Providers ist DE16ZZ00001941136. Mit der Auswahl „Lastschrift“ als Zahlungsmethode bestätigt der Nutzer, dass das angegebene Bankkonto die erforderliche Deckung aufweist und dass der Nutzer berechtigt ist, über das angegebene Bankkonto zu verfügen. Im Fall einer Rücklastschrift (z.B. mangels Deckung oder Widerspruchs des Kontoinhabers) ermächtigt der Nutzer den Payment Provider die fällige Gesamtforderung zzgl. den Kosten, die durch die Rücklastschrift entstanden sind, erneut als Lastschrift von seinem Konto einzuziehen. Der Nutzer ist in diesem Fall verpflichtet, die Kosten, die durch die Rücklastschrift entstanden sind, zu übernehmen.

§14 WIDERRUFSBELEHRUNG

1. Ist der Nutzer eine natürliche Person im Sinne des § 13 BGB steht diesem das nachfolgende Widerrufsrecht zu. VYTAL nimmt die Widerrufserklärung als Vertreter des Systempartners in Empfang.
2. Ein Widerrufsrecht des Nutzers besteht nicht, soweit es sich bei den bestellten Produkte um solche handelt, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Nutzer maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Nutzers zugeschnitten sind (§ 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB), die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde (§ 312g Abs. 2 Nr. 2 BGB) oder die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde (§ 312g Abs. 2 Nr. 3 BGB). Solche Produkte sind insbesondere:
 - Lebensmittel, offene Getränke wie zum Beispiel Kaffee/Tee in Bechern, sonstige frisch auf Bestellung des Kunden zubereitete Lebensmittel/Mahlzeiten;
 - Waren, die der Aufrechterhaltung einer Maximaltemperatur bedürfen, wie zum Beispiel kühlpflichtige Lebensmittel, Tiefkühlkost nach deren Übergabe an den Kunden;
 - Getränke in Flaschen nach öffnen des Verschlusses;
 - Hygieneartikel nach Entfernen der Umverpackung;
3. **Widerrufsrecht:** Du hast das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Du oder ein von Dir benannter Dritter die Produkte in Besitz genommen hast bzw. hat. Um Dein Widerrufsrecht auszuüben, musst du uns (VYTAL Global GmbH, Ursulaplatz 29, 50668 Köln, E-Mail-Adresse: info@vytal.org) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über deinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Du kannst dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Du kannst das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung auch



elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machst Du von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir dir unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass du die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

4. **Folgen des Widerrufs:** Wenn Du diesen Vertrag widerrufst, haben wir Dir alle Zahlungen, die wir von Dir erhalten haben unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Deinen Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Du bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast, es sei denn, mit Dir wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Dir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir holen die Produkte ab. Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Produkte. Du musst für einen etwaigen Wertverlust der Produkte nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Produkte nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.
5. **Muster-Wiederrufsformular:** An VYTAL Global GmbH, Ursulaplatz 29, 50668 Köln, Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)
Bestellt am (*)/erhalten am (*)
Name des/der Verbraucher(s)
Anschrift des/der Verbraucher(s)
Datum Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
(*) Unzutreffendes streichen.

§15 GUTSCHEINE UND AKTIONEN

1. Werbe-/Promotions-/Rabattgutscheine und/oder Werbe-/Promotions-/Rabattcodes können nicht mit anderen Promotionen, Nachlässen oder Aktionen kombiniert werden. Im Übrigen gelten für die Gutscheine, Codes und Aktionen die jeweiligen Teilnahmebedingungen. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Die Möglichkeit einer Barauszahlung von Gutscheinen ist stets ausgeschlossen.

§16 BEWERTUNGSPORTAL

1. Soweit der Nutzer die Leistungen von VYTAL und der Systempartner auf der Online-Plattform bewerten kann, bezieht sich eine Bewertung auf die Zuverlässigkeit des Systempartners und die Qualität der Produkte, die der Systempartner anbietet. Der Nutzer ist verpflichtet, sofern er eine Bewertung vornimmt, die Bewertung nach bestem Wissen und Gewissen abzugeben. Der Nutzer gestattet VYTAL die nicht ausschließliche, unentgeltliche, zeitlich und räumlich unbegrenzte Verwendung der vom Nutzer übermittelten Inhalte der Bewertung sowie die interne Speicherung der Nutzerdaten zur Bewertung sowie den Zeitpunkt und weitere technische Angaben zum Zeitpunkt der Abgabe der Bewertung.
2. VYTAL ist berechtigt aber nicht verpflichtet, die vom Nutzer abgegebene Bewertung auf der Online-Plattform zu veröffentlichen, so dass diese von allen anderen Nutzern eingesehen werden kann. Der Nutzer wählt bei Abgabe der Bewertung den Anzeigenamen aus, der zur Bewertung angezeigt werden soll. VYTAL ist jederzeit berechtigt, eine veröffentlichte Bewertung zu löschen.
3. Der Nutzer darf in der Bewertung weder falsche Angaben tätigen, noch das Bewertungssystem für Werbezwecke und anderen Missbrauch verwenden. Dem Nutzer



ist es untersagt, eine Bewertung abzugeben, die einen beleidigenden, diskriminierenden oder irreführenden Inhalt hat. Sollte der Nutzer durch die Bewertung Rechte Dritter verletzen, so ist er verpflichtet, VYTAL von Ansprüchen Dritter freizustellen.

§17 SORGFALTPFLICHT FÜR DEN UMGANG MIT VYTAL MEHRWEGVERPACKUNGEN

1. Systempartner und Nutzer verpflichten sich, sorgsam mit den ihnen zur Verfügung gestellten VYTAL Mehrwegverpackungen umzugehen und diese ausschließlich für den Transport und den Verzehr von Nahrungsmitteln zu verwenden. VYTAL Mehrwegverpackungen dürfen nur mit Speisen befüllt werden.
2. Systempartner dürfen die Annahme stark beschädigter oder unzumutbar verunreinigte VYTAL Mehrwegverpackungen von Nutzern zum Zweck der Rückführung in das Mehrwegsystem verweigern. Diese können durch Nutzer und Systempartner an VYTAL für ein ordnungsgemäßes Recycling zurückgegeben werden. VYTAL stellt dem Kunden von ihm beschädigte und unzumutbar verunreinigte VYTAL Mehrwegverpackungen zu je 10€ inkl. Mehrwertsteuer pro Stück in Rechnung.

§18 PFLICHTEN VON VYTAL

1. **Verantwortung für das System:** VYTAL übernimmt die Verantwortung für den Betrieb der technischen Infrastruktur und zentralen Datenplattform für das angebotene Mehrwegsystem (mit Ausnahme der VYTAL App), um einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen. VYTAL arbeitet kontinuierlich an einer Weiterentwicklung und Vergrößerung des Netzwerks an Aus- und Rückgabestationen und betreibt Marketing sowie Kommunikation.
2. **Information zu teilnehmenden Systempartnern und Rabattaktionen:** VYTAL informiert Nutzer per VYTAL App über aktuelle Systempartner und ggf. über Rabattaktionen der Systempartner.
3. **Recycling von beschädigten VYTAL Mehrwegverpackungen:** VYTAL nimmt mutwillig beschädigte, unvollständige oder stark verunreinigte Mehrwegverpackungen zurück um diese zu überprüfen. Die für die Wiederverwendung nutzbaren Teile bringt VYTAL ins System zurück oder führt sie dem kontrollierten Recycling zu.
4. **Belieferung mit Mehrwegverpackungen:** VYTAL beliefert Systempartner bis maximal 14 Tagen nach Vertragsabschluss mit der vereinbarten Menge an VYTAL Mehrwegverpackungen.
5. **Zugang zum Abwicklungssystem:** VYTAL stellt dem Systempartner das System zur Abwicklung der Ausgabe/Rücknahme der VYTAL Mehrwegverpackungen und ggf. ein Gerät für den Ausgabe/Rücknahmeprozess auf Leihbasis zur Verfügung. Für den Download und die Nutzung der VYTAL Partner App gelten zusätzlich die Bedingungen der des jeweiligen App-Stores.
6. **Marketing und Schulungsmaterial:** VYTAL stellt dem Systempartner Marketing und Schulungsmaterial zur Verfügung (bspw. Point-of-Sale, Aufsteller, Flyer, ...)
7. **Ausbalancieren des Mehrwegsystems:** VYTAL verpflichtet sich, überschüssige VYTAL Mehrwegverpackungen nach Abstimmung beim Systempartner abzuholen und an andere Systempartner zu verteilen, sollte der Systempartner durch Rückgaben der Kunden für mindestens 7 Tage mehr als 150% seiner eigentlichen vereinbarten Anzahl VYTAL Mehrwegverpackungen in seinem Geschäft haben.

§19 HAFTUNG

1. VYTAL haftet bei der Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten für den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Wesentliche Pflichten sind auf diejenigen beschränkt, auf die die Nutzer zur Erfüllung des Vertragszwecks vertrauen dürfen.
2. VYTAL haftet nicht für Schäden, die aus einer vom Systempartner zu vertretenden Pflichtverletzung resultieren und bei Beachtung der Pflichten dieser Vertragsbedingungen und sonstiger Verkehrspflichten hätten verhindert werden können.
3. VYTAL haftet nicht bei Fremdverschulden oder im Falle der Nichterreichbarkeit der Online-Plattform (z.B. aufgrund von technischen Problemen, Ausfall der Internetverbindung, etc.).
4. VYTAL haftet in allen Fällen vertraglicher und außervertraglicher Haftung nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Eine Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.
5. VYTAL, seine gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Betriebsangehörige haften nicht für durch leichte Fahrlässigkeit verursachte Schäden.
6. VYTAL haftet nicht für den Inhalt und die Durchführung des zwischen dem Systempartner oder Unternehmenskunden und dem Nutzer bestehenden Vertragsverhältnisses einschließlich der von den Systempartnern und Nutzern in der App zur Verfügung gestellten Angaben/ Daten/ Informationen. VYTAL übernimmt keine Gewähr für die vom Systempartner oder Unternehmenskunden gegenüber dem Kunden erbrachten Leistungen.
7. Gesetzliche Gewährleistungsansprüche und Ansprüche des Nutzers aus dem Produkthaftungsgesetz sowie ein eventueller direkter Anspruch gegenüber dem jeweiligen Systempartner als Vertragspartner des Nutzers werden durch die vorstehenden Haftungsregelungen nicht berührt.
8. Sollte VYTAL von einem Dritten wegen eines Verstoßes von Nutzern gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen in Anspruch genommen werden, stellt der Nutzer VYTAL von sämtlichen Ansprüchen und Kosten frei und übernimmt die dadurch unmittelbar oder mittelbar entstehenden Kosten, einschließlich angemessener Kosten zur rechtlichen Beratung. Dies gilt nicht, soweit der Nutzer den Verstoß nicht zu vertreten hat. Die Möglichkeit, die Verteidigung gegen solche Ansprüche selbst zu übernehmen, bleibt VYTAL vorbehalten.

§20 HAFTUNG DES SYSTEMPARTNERS

1. In dem Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Systempartner gelten die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.
2. Der Systempartner sowie dessen Arbeitnehmer, Vertreter und Erfüllungsgehilfen haften gegenüber Nutzern nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Das Gleiche gilt bei fahrlässig verursachten Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Bei fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden haftet der Systempartner nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägen und auf die die Vertragsparteien vertrauen dürfen.
3. Gesetzliche Gewährleistungsansprüche und Ansprüche des Nutzers aus dem Produkthaftungsgesetz werden durch die vorstehenden Haftungsregelungen nicht berührt.



§21 NUTZUNGSRECHTE AN BILDERN, FILMEN & TEXTEN

1. VYTAL ist Inhaber der Nutzungsrechte an sämtlichen selbst produzierten sowie zur Verfügung gestellten Bildern, Filmen und Texten, die auf der VYTAL-Webseite, in der VYTAL App oder andernorts durch VYTAL veröffentlicht werden. Eine Verwendung der Bilder, Filme und Texte ist ohne ausdrückliche Zustimmung von VYTAL nicht gestattet. Eine Zustimmung wird durch den bloßen Abschluss der VYTAL-Partnerschaft nicht erteilt kann aber per E-Mail an info@vytal.org erbeten werden.
2. Liegt eine entsprechende Zustimmung von VYTAL für die Verwendung vor, verpflichten sich Unternehmenskunden, Systempartner und Nutzer, die entsprechenden Bilder, Filme und Texte nur in Einklang mit den VYTAL Branding-Guidelines zu verwenden, die mit der Zustimmung bereitgestellt werden.
3. Systempartner, Unternehmenskunden und Nutzer, die eigene Inhalte (Bilder, Filme, Texte o.ä.) mit klar erkennbarem VYTAL Bezug (z.B. durch Abbildung einer VYTAL Verpackung oder Verlinkung auf die Webseite oder auf ein Social Media Profil von VYTAL, u.a.) veröffentlichen, stimmen hiermit ausdrücklich der zeitlich und örtlich uneingeschränkten Weiternutzung der geteilten Inhalte durch VYTAL zu. Mit Erstellung eines Nutzerkontos geben Nutzer die Zustimmung zur Weiternutzung des Materials durch VYTAL. Dies gilt entsprechend auch für Systempartner und Unternehmenskunden so wie es in den individuell-abgeschlossenen Verträgen definiert ist.

§22 DATENSCHUTZ

1. Siehe separate Datenschutzerklärung unter www.vytal.org/privacy.

§23 ÄNDERUNGEN DER GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. VYTAL behält sich das Recht vor, die AGB mit Wirkung für die Zukunft zu aktualisieren und in das Vertragsverhältnis mit Systempartnern, Unternehmenskunden und Nutzern einzubeziehen, wenn Änderungen der Rechtslage oder der höchstrichterlichen Rechtsprechung, Änderungen der Marktgegebenheiten oder Währungsumstellungen eine Anpassung erforderlich machen und zwar dem Umfang nach dann in den Teilen, die von solchen Änderungen, bzw. veränderten Umständen betroffen sind.
2. Diese Änderungen werden erst dann Vertragsbestandteil, wenn der Systempartner, Unternehmenskunde oder Nutzer diesen zustimmt bzw. diesen nicht innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Mitteilung der Änderungen widerspricht. Für eine Mitteilung genügt es, dass VYTAL die neue Fassung der AGB Nutzern, Systempartnern und Unternehmenskunden an die im VYTAL System hinterlegte E-Mail Adresse mit einem gesonderten Hinweis auf die Folgen/Bedeutung des Verhaltens jeweils des Nutzers, Systempartners und Unternehmenskunden übermittelt. Erfolgt kein Widerspruch der Einbeziehung der vorbeschriebenen Änderungen der AGB in das Vertragsverhältnis in Textform und innerhalb einer Frist von zwei Wochen, so gilt die Zustimmung als erteilt.
3. Eine Möglichkeit zum Widerspruch besteht nicht, sofern Änderungen den Nutzer, Systempartner oder Unternehmenskunden lediglich begünstigen oder sie neutral sind. In allen anderen Fällen ist die Einbeziehung geänderter AGB in das Vertragsverhältnis nur mit Zustimmung möglich.
4. Übt der Systempartner, Nutzer oder Unternehmenskunde sein Widerspruchsrecht aus, gilt der Änderungswunsch als abgelehnt. Im Falle von Nutzern, wird das Nutzerkonto dann ohne die vorgeschlagenen Änderungen fortgesetzt oder die Mitgliedschaft wird beendet. Im Falle von Systempartnern und Unternehmenskunden gilt der jeweilige



Vertrag mit VYTAL als gekündigt und läuft bis Ablauf der Kündigungsfrist unter Anwendung der alten AGB weiter. Das Recht der Vertragspartner zur Kündigung des Vertrages bleibt hiervon unberührt.

§24 SONSTIGES

1. Diese Geschäftsbedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Für den Fall von Streitigkeiten vereinbaren die Parteien als ausschließlichen Gerichtsstand Köln.
2. Dasselbe gilt, wenn der Nutzer keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder Wohnsitz hat oder der gewöhnliche Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Der Text sämtlicher Bestimmungen unterliegt deutschem Recht und soll nach deutschem Rechtsverständnis ausgelegt werden.
3. Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag können ohne vorherige schriftliche Zustimmung der jeweils anderen Partei weder ganz, noch teilweise abgetreten oder übertragen werden.
4. Die Überschriften in diesem Vertrag dienen allein der Übersichtlichkeit und sind bei der Auslegung dieses Vertrages nicht zu berücksichtigen.
5. Soweit dieser Vertrag auf Paragraphen Bezug nimmt, handelt es sich um Paragraphen dieses Vertrages, es sei denn, es ist ausdrücklich etwas anderes angegeben.
6. Nebenabreden bestehen nicht. Änderungs-, Ergänzungs- und Nachtragsvereinbarungen sowie Nebenabreden bedürfen der Schriftform, dies gilt auch für diese Klausel.
7. Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so